

Fantasy at its best, wie ein Blockbuster zwischen zwei Buchdeckeln

Ein böser Kaiser erweckt Monster zum Leben, um sein Reich zu knechten. Und einzig seine eigene Tochter kann ihn aufhalten. Lin ist die Tochter des Kaisers und Erbin des Phönixreiches. Ihr tyrannischer Vater jedoch versklavt seine Untertanen und erschafft schreckliche Monster - mithilfe der geheimnisvollen Knochensplittermagie. Doch die Gabe, diese zu wirken, hat Lin durch eine Krankheit verloren, und seitdem versucht ihr Vater, sie als Thronfolgerin zu entmachten. Gefangen in einem Palast voller Geheimnisse und verschlossener Türen will Lin heimlich die Knochensplittermagie wiedererlernen; allerdings nicht nur, um ihren grausamen Vater und seine entsetzlichen Kreationen zu stoppen. Doch als die Revolution die Tore ihres Palastes erreicht, muss Lin entscheiden, ob sie ihr Geburtsrecht einfordert - oder ihr Volk rettet.

Nicht nur Lin muss kämpfen. Da ist auch Jovis, der als Schwarzhändler sein Geld verdient. Seit er vor sieben Jahren seine Frau verloren hat, denkt Jovis nur noch daran, mit möglichst illegalen Mitteln reich zu werden. Berühmt ist er jedenfalls; und zwar so sehr, dass andere Menschen ihn in ihrer Verzweiflung um Hilfe bitten. Und so fängt Jovis damit an, Kinder aus der Gefangenschaft zu retten. Dadurch aber gerät er in das Visier mächtiger, skrupelloser Männer, die dem Kaiser treu ergeben sind und vor nichts zurückschrecken. Allerdings hat Jovis auch nichts mehr zu verlieren. Ähnlich wie Phalue, Gouverneurin der Insel Nephilanu, oder Sand, die sich nicht mehr an ihre Vergangenheit erinnern kann. Sie alle entscheiden über die Zukunft des Kaiserreiches. Wird es auferstehen wie Phönix aus der Asche oder endgültig untergehen?

Eines der absoluten Fantasy-Highlights 2023 - genau das gelingt Andrea Stewart mit "Der Knochensplitterpalast". Diese Reihe bedeutet eine Lektüre mit "Wow!"-Effekt. "Die Tochter" zu lesen, gehört zu den aufregendsten, spannendsten und magischsten Erlebnissen der letzten Jahre. Kaum das vorliegende Buch aufgeschlagen, schlägt es einem ob solch eines grandiosen Fantasyabenteuers nicht nur den Atem, sondern sogar die Sprache. Die Story begeistert dermaßen, dass man mit dem Lesen sofort wieder von vorne beginnt, kaum dass der letzte Satz zu Ende gelesen ist. Stewart kann nämlich schreiben, und zwar echt sensationell. Ihre Fantasy ist so genial, da haut's einen glatt vom Hocker. Stewarts Geschichten verbreiten pure Euphorie, außerdem Kinofeeling über viele, viele Stunden. Aus gutem Grund: Diese sind nämlich echt ein Spektakel!

Wenn Fantasy, dann unbedingt aus der Feder von Andrea Stewart. Mit ihrer "Der Knochensplitterpalast"-Trilogie beweist die US-Amerikanerin jedem, auch ihren Skeptikern, dass sie das Zeug hat, zu einer der ganz großen Namen in der Literaturwelt zu werden. Ihr Können ist nämlich einfach nur der Wahnsinn. Absolut wow, wow, wow! "Die Tochter" setzt Maßstäbe in der Fantasyunterhaltung. Mit dem ersten Band der Drowning-Empire-Saga erfährt man Hollywood-Blockbusterkino zwischen zwei Buchdeckeln. Das geht definitiv nicht grandioser!

Susann Fleischer 30.05.2023

Quelle: www.literaturmarkt.info